MedWiss.Online

Stumme Atherosklerose – Gefäßveränderungen bereits bei jungen Erwachsenen nachweisbar

Datum: 09.11.2026

Original Titel:
Prevalence of Silent Atherosclerosis across Adult Life

Kurz & fundiert

- Wie häufig tritt stumme Atherosklerose bei Erwachsenen auf?
- Prospektive Kohortenstudie mit 16 808 Erwachsenen in Dänemark und Spanien
- Alter von 18 – 70 Jahren; ohne bekannte atherosklerotische Herz-Kreislauf-Erkrankung
- Gefäßultraschalluntersuchung der Halsschlagadern und Oberschenkelarterien sowie koronare Computertomografie-Angiografie
- Stumme Atherosklerose bei 57,1 % der Studienteilnehmer
- Mit zunehmendem Alter ansteigende Prävalenz bei Männern und Frauen
- Bei jedem 13. Erwachsenen unter 30 Jahren
- Bei Frauen späterer, stärkerer Anstieg im mittleren Lebensalter

MedWiss – **Stumme Atherosklerose ist bereits bei jungen Erwachsenen nachweisbar und betrifft im Laufe des Lebens zunehmend mehr Menschen sowie weitere Gefäßregionen. Eine Studie mit 16 808 Erwachsenen aus Dänemark und Spanien zeigte, dass mehr als die Hälfte der untersuchten Probanden betroffen war. Zudem nahm das Plaquevolumen mit zunehmendem Alter exponentiell zu, wobei sich im Verlauf geschlechtsspezifische Unterschiede zeigten.**

Atherosklerose kann bereits im frühen Erwachsenenalter beginnen und über Jahrzehnte klinisch unauffällig bleiben, bevor sich eine Herz-Kreislauf-Erkrankung manifestiert. Obwohl eine stumme Atherosklerose unabhängig von traditionellen Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen mit kardiovaskulären Ereignissen und einer erhöhten Sterblichkeit verbunden ist, sind ihre alters- und geschlechtsspezifische Prävalenz, ihre Verteilung auf verschiedene Gefäßgebiete und das Volumen der atherosklerotischen Plaques im Verlauf des Erwachsenenalters bislang nicht vollständig geklärt.

Noch symptomlose Plaques in Blutgefäßen: Wie häufig ist stumme Atherosklerose?

Die Forscher führten eine prospektive Kohortenstudie in Dänemark und Spanien durch. In die Studie wurden Erwachsene im Alter von 18 – 70 Jahren ohne bekannte atherosklerotische Herz-Kreislauf-Erkrankung aufgenommen. Die Studienteilnehmer wurden 5 vorab festgelegten Altersgruppen zugeordnet, wobei Frauen und Männer gleich stark vertreten waren. Zu Studienbeginn wurde eine stumme Atherosklerose mittels dreidimensionaler Gefäßultraschalluntersuchung der

Alle Rechte: © MedWiss.Online / HealthCom | MWI | www.medwiss.de

Halsschlagadern und Oberschenkelarterien sowie mittels koronarer Computertomografie-Angiografie erfasst.

Prospektive Kohortenstudie mit Erwachsenen in Dänemark und Spanien

Insgesamt wurden 16 808 Erwachsene in die Studie aufgenommen. Das mittlere Alter der Studienteilnehmer betrug 45 ± 12 Jahre und 51,4 % waren Frauen. Bei 57,1 % der Studienteilnehmer lag eine stumme Atherosklerose vor (95 % Konfidenzintervall, KI: 56,3 – 58,0 %). In der jüngsten Altersgruppe der 18- bis 29-Jährigen wurde eine Atherosklerose bei 8,7 % der Männer und 6,7 % der Frauen festgestellt. Mit zunehmendem Alter stieg die Prävalenz an, wobei sich bei Frauen im mittleren Lebensalter ein später einsetzender, dafür stärker ausgeprägter Anstieg zeigte. Bei jüngeren Studienteilnehmern war die Atherosklerose am häufigsten auf periphere Gefäße und ein einzelnes Gefäßgebiet beschränkt. Mit zunehmendem Alter nahm das Plaquevolumen exponentiell zu, zudem wurde eine Beteiligung mehrerer arterieller Gefäßgebiete häufiger. Eine isolierte Atherosklerose der Koronararterien war in sämtlichen Altersgruppen selten und trat bei höchstens 9,3 % der Männer beziehungsweise höchstens 5,0 % der Frauen auf.

Atherosklerose bereits früh im Erwachsenenalter nachweisbar, mit dem Alter zunehmend

Die Untersuchung der stummen Atherosklerose zeigte, dass die Erkrankung bereits im frühen Erwachsenenalter nachweisbar ist. Ihre Prävalenz nahm mit dem Alter zu und unterschied sich abhängig vom Geschlecht und vom betroffenen Gefäßgebiet. Darüber hinaus wurde mit zunehmendem Alter ein ausgeprägter Anstieg des Plaquevolumens festgestellt.

Referenzen:

Bundgaard H, García-Lunar I, Kofoed KF, Hasselbalch R, Pérez-García CN, Kunkel JB, Stæger FF, Sánchez-Cabo F, Fuster JJ, Mass V, Sánchez-González J, Kragh MV, Ringgaard AK, Valls-Monzó J, Pham MHC, Devesa A, Sejer M, Sigvardsen P, Quesada A, Eberhard C, García-Álvarez A, Pehrson LM, Navarro-Guzmán Á, Winther S, Sørgaard M, Gámez M, Lundsgaard M, Pérez-Herreras C, Frikke-Schmidt R, Sánchez PL, Eldrup N, Torres-Macho J, Bøttcher M, Fuster V, Iversen KK, Ibanez B; REACT Investigators. Prevalence of Silent Atherosclerosis across Adult Life. N Engl J Med. 2026 Nov 5;395(18):1818-1829. doi: 10.1056/NEJMoa2609059. Epub 2026 Aug 29. PMID: 42670946.

Alle Rechte: © MedWiss.Online / HealthCom | MWI | www.medwiss.de